

GIRL FROM THE FOG MACHINE FACTORY

von Thom Luz

Produktion

Thom Luz und Bernetta Theaterproduktionen

Koproduktion

Gessnerallee Zürich, Théâtre Vidy-Lausanne, Kaserne Basel, Sommerfestival Kampnagel Hamburg, Theater Chur, Südpol Luzern



Produktion

Bernetta Theaterproduktionen

Gabi Bernetta

Wasserwerkstrasse 96 | CH-8037 Zürich

+41 44 440 66 07 | +41 79 419 20 34

gabi.bernetta@bernetta.net

www.bernetta.net

Technische Leitung

Li Sanli

Huebstrasse 29 | CH-8636 Wald

+41 78 636 50 12

mail@sanli.ch

www.sanli.ch

INHALT

1. Allgemeine Infos
2. Bühne/Raum
3. Licht
4. Ton
- 5./6. Sonstige Anforderungen/ Video
- 7.-10. Pläne
11. Bilder

1. ALLGEMEINE INFOS

Technische Leitung/Licht	Li Sanli mobil: +41 78 636 50 12 mail@sanli.ch
Ton	Martin Hofstetter mobil: +41 79 222 89 86 martin@ho-fi-ton.ch
Produktion	Gabi Bernetta mobil: +41 79 419 20 34 Fix: +41 440 66 07 gabi.bernetta@bernetta.net

Dieser Rider soll dazu beitragen, dass die Vorbereitungen für die Vorstellungen möglichst reibungslos und effizient gemacht werden können. Falls darin irgendwelche Anforderungen sind, die vom Gastspielort nicht erfüllt werden können, bitten wir, möglichst frühzeitig mit unserer technischen Leiterin Kontakt aufzunehmen, um gemeinsam eine Lösung zu finden.

Im Anhang zu diesem Rider finden sich Pläne in pdfs (dwgs vector works 2018 können auf Anfrage gerne gesendet werden), auf denen die idealen Bühnenmasse, Ton, Licht im Rigg und am Boden, Stromanschlüsse und Signalkabel in jeweils einzelnen Layers eingezeichnet sind. Links und rechts bezieht sich auf die Sicht vom FOH/Zuschauerraum aus.

Wie der Name schon sagt, ist Girl from the Fog Machine Factory ein Stück, in dem Nebelmaschinen eine wichtige Rolle spielen. Weil sich Nebel je nach Raum- und Lüftungssituation unterschiedlich verhält, ist es für uns sehr wichtig, dass die Probe am Tag der ersten Vorstellung bzw. erste technische Proben nach der TE unter Originalbedingungen stattfinden können (heisst Brandmelder deaktiviert, Lüftung eingestellt wie während der Vorstellung und Türen geschlossen). Mehr dazu unter zeitlichem Ablauf.

Der FOH-Platz für Licht und Ton muss hinter dem Publikum im Raum eingerichtet werden. Bitte nicht in abgetrennten Regiezonen, auch nicht, wenn man deren Fenster öffnen kann. Wir brauchen zwei Tische, die nicht grösser als 120 x 70 cm sein müssen.

2. BÜHNE/RAUM

«Girl From The Fog Machine Factory» wird nach Möglichkeit im offenen Raum gespielt, d.h. ohne schwarzen Aushang und wenn der Boden dunkel ist (muss nicht schwarz sein) auch ohne Tanzteppich. Das Rigg ist Teil des Bühnenbildes und muss deshalb komplett leer sein, bitte Lautsprecher und Scheinwerfer, die nicht mitspielen, vorher aushängen.

Unser Bühnenbild besteht aus verschiedenen Werktschen (Holzböcke mit weissen Leichtholzplatten darauf), diversen unterschiedlichen Nebelmaschinen, Kartonschachteln und Kartonrohren (alle sind mit dem Brandschutzmittel Florimp K verde imprägniert) und Ventilatoren. Auf die hintere Wand projizieren wir Text (mehr dazu unter Punkt 5).

Vom Rigg hängen 9 alte Regent Industrieleuchten, die an Drahtseilen mit höhenverstellbaren Reutlingern und Clamps (Doughty für Standardriggdurchmesser 50 mm) hängen (wir bringen die komplette Aufhängung mit). Eine weitere liegt hinten mittig auf dem Boden. Die Leuchten sind alle elektrisch geprüft nach BGV A3 und mit einem Sicherheitsglas ausgestattet (ein entsprechendes Zertifikat führen wir mit uns). Wir bringen ausserdem 7 weitere HQI-Fluter, für die wir Clamps und Safeties brauchen, um sie ans Rigg zu hängen. Ausserdem bringen wir Instrumente mit: Es spielt neben einer Geige und einem Cello eine Celesta und ein Moog mit. Auch die Revoxbänder, die im Plan eingezeichnet sind, bringen wir mit.

3. LICHT

Wir bringen das meiste Licht selber mit, ebenso eine Lichtsteuerung ETC Ion, Details dazu sind im Lichtplan ersichtlich.

Wir brauchen vom Gastspielort das folgende:

Scheinwerfer:

10 Profiler ETC S4 Zoom 25/50° (oder vergleichbares Produkt), mit Lee 201
2 Profiler Robert Juliat SX 714 (oder vergleichbares Produkt), mit Rosco 119
12 Pars CP 62, 3 davon mit Lee 201 und Rosco 119 eingefiltert (Kreise 94-96)

Stromanschlüsse/DMX:

16 separate Non-Dim Anschlüsse für alle HQIs im Rigg. Für die Switchkanäle auf dem Boden können wir, falls nötig, unsere eigenen Switchpacks einsetzen. Es müssen physikalisch schaltbare Switches sein, eine Non-Dim-Kurve auf einem Dimmerkanal genügt nicht, weil die HQIs dann nicht sauber ausschalten, auch wenn ein Ballast dazugehängt wird, gibt es oftmals Probleme. Bitte unbedingt mit uns Kontakt aufnehmen, wenn diese Anforderung nicht erfüllt werden kann. DMX gemäss Plänen, rechts 1 DMX-Splitter.

Dimmerkanäle gemäss Lichtplan.

1 CEE16 (Dreiphasen-Starkstrom, 3 Ph/N/PE rot/weiss) Stromanschluss links (Nebelmaschine Orca).
2 CEE 16 (Dreiphasen-Starkstrom, 3Ph/N/PE rot/weiss) Stromanschlüsse rechts (Nebelmaschinen Vario und Orca).

Direkte Stromanschlüsse für Licht und Ton gemäss Plan.

Alle Scheinwerfer und Geräte haben Schweizer Stecker T12 (ausser die Nebelmaschinen mit CEE16 3Ph/N/PE rot/weiss). Wir bringen genügend Adapter auf Schuko mit. Falls keine Schukoabgänge (sondern z.B. Zekon blau) vorhanden sind, muss der Gastspielort für ausreichend Adapter auf Schuko besorgt sein.

4. TON

«Girl From The Fog Machine Factory» bringt eine eigene Tonregie, die wir neben dem Licht im Zuschauerraum einrichten (siehe dazu auch «Allgemeines», FOH-Platz)

Vom Gastspielort benötigen wir folgende Infrastruktur:

- kräftige Subwoofer, am besten unter der Zuschauertribüne oder anderweitig nicht sichtbar
- analoge Verbindungen von und zur Bühne
- 2 passive mono DI-Boxen
- genügend XLR- und Tonstrom-Verkabelung

Allfällige am Rigg gehängte Lautsprecher müssen abgehängt werden.

patch:

Inputs von Bühne	Bezeichnung	Position	Anschluss
1	Funkstation	downstage left	xlr
2	moog	downstage left	DI
3	microsampler	downstage right	DI

outputs zur Bühne	Bezeichnung	Position	Pult Ausgang
1	neumann L	upstage left	Slot 1
2	neumann R	upstage right	Slot 2
3	yamaha L	downstage left	Slot 5
4	yamaha R	downstage right	Slot 8
5	moog input	downstage left	Slot 3
6	subwoofer		Slot 7

5. SONSTIGE ANFORDERUNGEN/VIDEO

Für unsere Bodennebelmaschine Vario brauchen wir pro Vorstellung rund 40 l destilliertes Wasser, am besten in 25 l-Kanistern. Bitte unbedingt destilliertes Wasser bestellen, nicht sogenannt Destillat-gleiches.

Für die MDG-Nebelmaschine brauchen wir bei mehreren hintereinander folgenden Vorstellungen eine 10l-Flasche CO₂, bei einer oder zwei Vorstellungen genügt eine 5l -Flasche.

Die Kostüme sollten nach jeder zweiten Vorstellung (bzw. in Absprache mit uns) gewaschen werden, alles kann in der Maschine gewaschen werden, darf aber nicht in den Trockner gegeben werden und muss deshalb nach der Vorstellung abends gewaschen werden, um am Folgetag trocken zu sein.

Wir übertiteln das Stück immer, unabhängig davon, in welchem Sprachraum wir spielen. Die Uebertitelung wird von Thom Luz (oder sonst jemandem von uns) ab Laptop (HDMI-Out) vom FOH aus bedient. Vom Gastspielort brauchen wir einen lichtstarken Beamer mit Weitwinkel-Zoomobjektiv, der hinten links auf den Tisch der kleinen Nebelmaschinen platziert wird und direkt auf die Rückwand projiziert.

6. ZEITLICHER ABLAUF

Die technische Einrichtung muss am Tag vor dem ersten Vorstellungstag stattfinden können. Für die Einrichtung (Anfangszeit nach Absprache) brauchen wir mindestens je eine/n Bühnentechniker/in, eine/n Beleuchter/in und eine/n Tontechniker/in. Am ersten Vorstellungstag proben wir ab 11.00 Uhr, wenn während der Probe ein/e Techniker/in, die mit den Einrichtungen des Hauses vertraut ist, anwesend bzw. bei Problemen erreichbar vor Ort ist, genügt das.

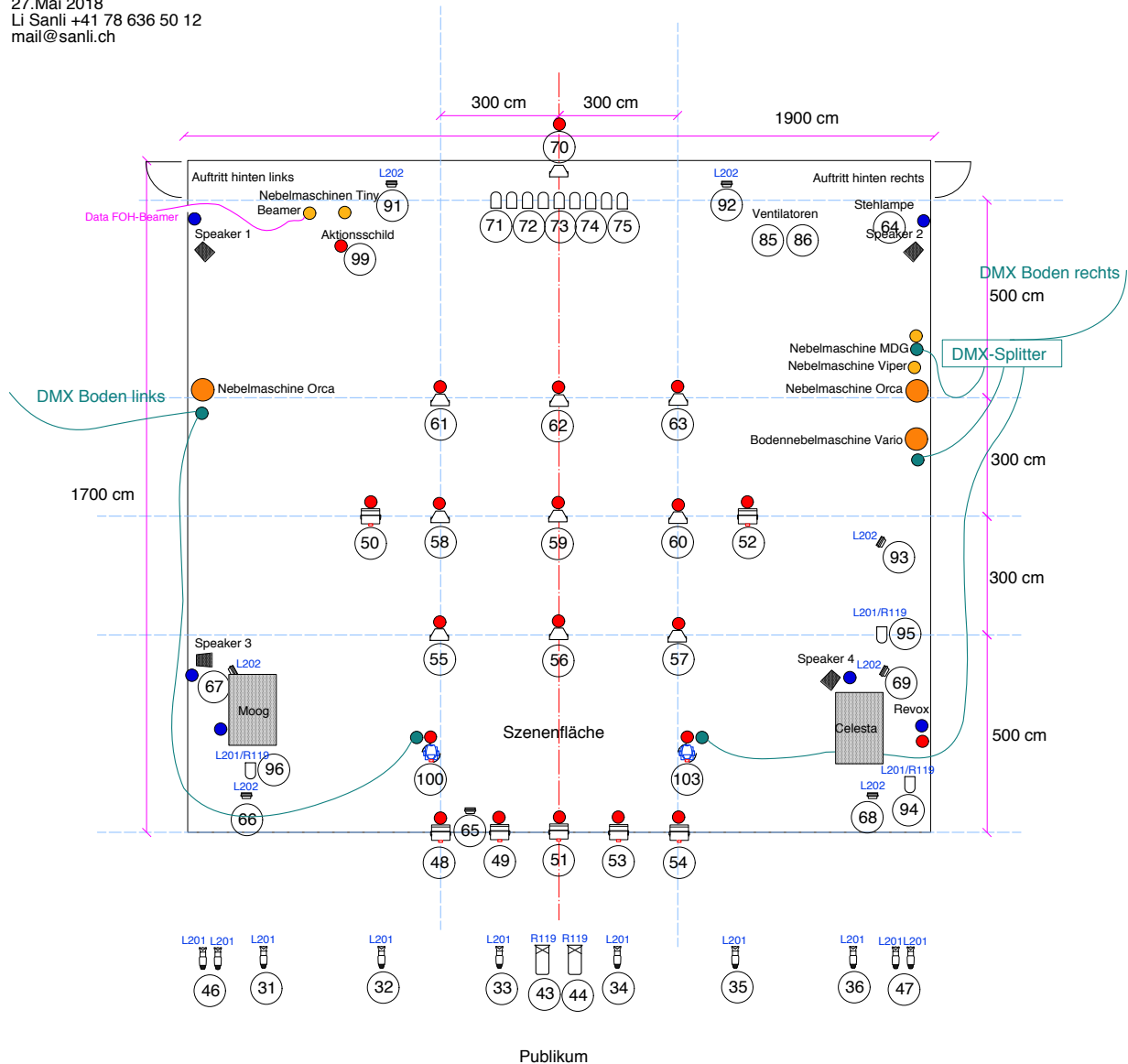
Der Abbau findet nach der letzten Vorstellung statt und sollte nicht länger als 90 Minuten dauern.

Wir brauchen während der ganzen Zeit des Gastspiels einen Parkplatz für einen mittelgrossen Lastwagen (7,5 t, ca. 8 m lang und 3,7 m hoch).

7. PLAN BÜHNE, LICHT, TON, STROM UND SIGNAL, ALLE LAYER PDF)

Girl from the Fog Machine Factory
Thom Luz

Plan Bühne, Licht & Strom
Mst. 1:100 auf A3 hoch
27.Mai 2018
Li Sanli +41 78 636 50 12
mail@sanli.ch



Scheinwerferlegende

Vom Gastspielort zur Verfügung gestellt:

- ETC S4 Zoom 25/50°, 10 Stück
- Robert Juliat SX 714, 2 Stück
- Par 64, CP 62, 12 Stück
- 7 Clamps und Safeties für unsere HQI-Lampen
- 16 Switchchannels im Rig, Anschluss T13 oder Schuko

Von der Company mitgebracht:

- HQI Lampen, 7 Stück
- Baufluter, 8 Stück
- DJ-Movers, 2 Stück
- Regent-Industrielampen, 10 Stück
- Ventilatoren und Stehlampe

Strom und Signal, vom Gastspielort

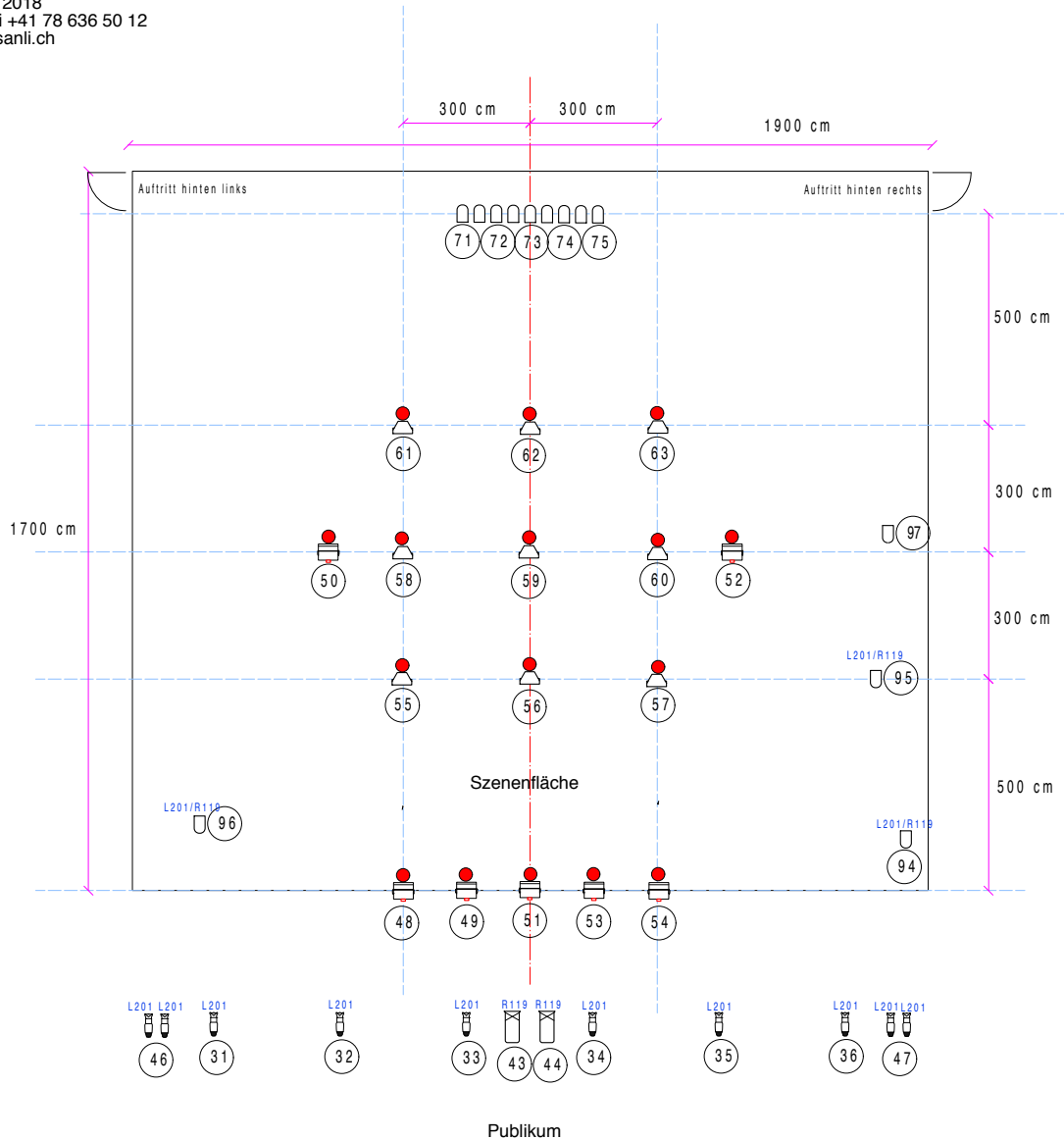
- Starkstromanschluss 3Ph/N/PE rot/weiss, CEE 16 A
- Vom Lichtpult aus schaltbarer T13 (oder Schuko)-Stromanschluss 16 im Rig, 5 am Boden
- Direkter Stromanschluss T13 oder Schuko
- DMX und 1 DMX-Splitter
- Direkter Stromanschluss T13 oder Schuko für Ton
- Datenkabel FOH (Laptop HDMI Out) - Beamer

Alle Scheinwerfer und Geräte (ausser die 3 Nebelmaschinen Vario und Orca) haben CH-3-Pol-Stecker (T12), wir haben Adapter auf Schuko, aber NICHT auf Zekon blau.

8. PLAN LICHT UND STROMANSCHLUESSE AM RIGG (PDF)

Girl from the Fog Machine Factory
Thom Luz

Plan Bühne, Licht & Strom
Mst. 1:100 auf A3 hoch
27.Mai 2018
Li Sanli +41 78 636 50 12
mail@sanli.ch



Scheinwerferlegende

Vom Gastspielort zur Verfügung gestellt:

- ETC S4 Zoom 25/50°, 6 Stück
- Robert Juliat SX 714, 2 Stück
- Par 64, CP 62, 12 Stück

Von der Company mitgebracht:

- HQL Lampen, 7 Stück
- Bauflüter, 8 Stück
- DJ-Movers, 2 Stück
- Regent-Industrielampen, 10 Stück
- Ventilatoren und Stehlampe

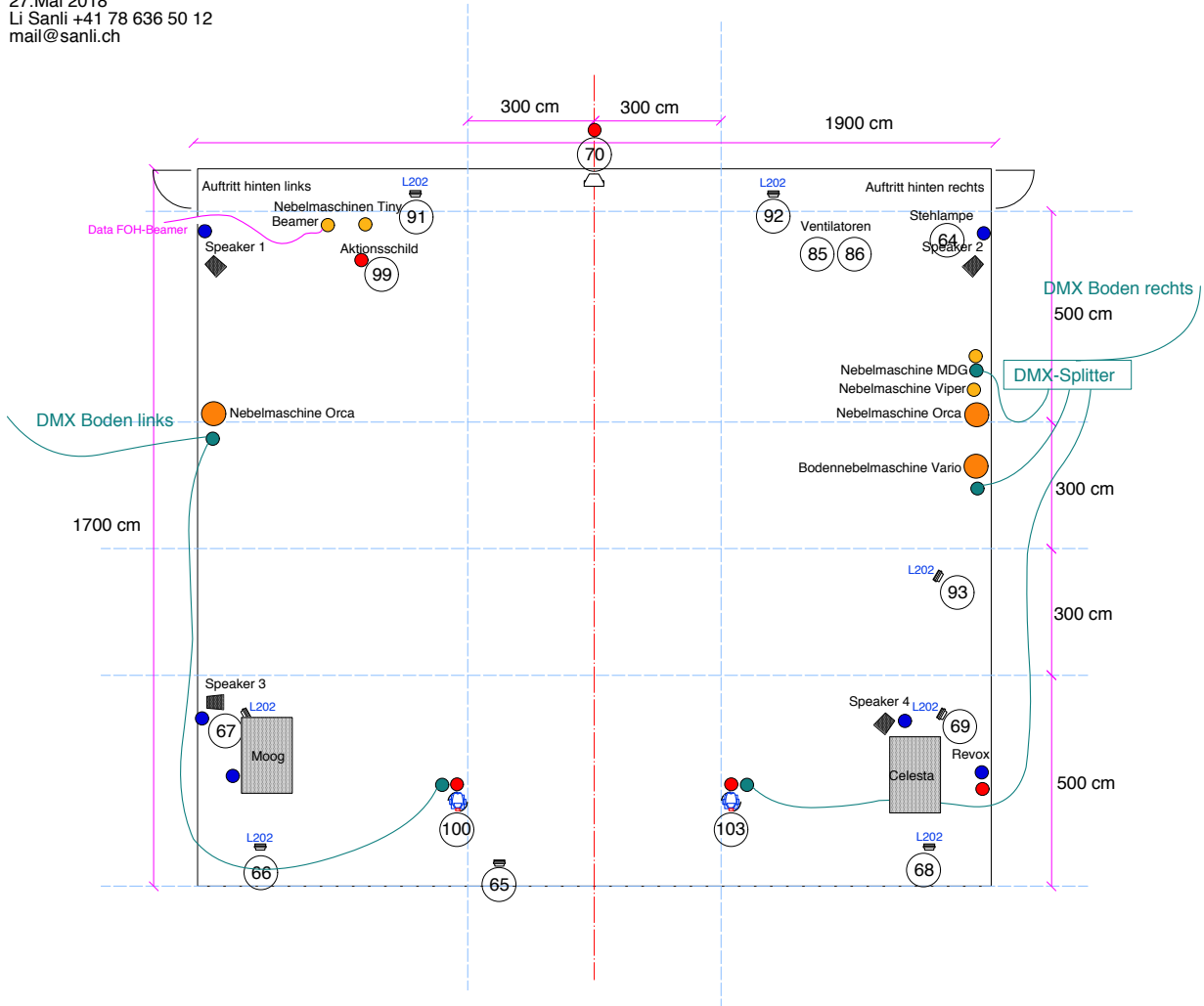
Strom und Signal, vom Gastspielort

- Starkstromanschluss CEE 16 A
- Vom Lichtpult aus schaltbarer T13-Stromanschluss (Switch) 16 ND im Rigg, 5 am Boden
- Direkter Stromanschluss T13
- DMX
- Direkter Stromanschluss T13 für Ton

9. PLAN LICHT, STROMANSCHLUESSE UND DMX AM BODEN (PDF)

Girl from the Fog Machine Factory
Thom Luz

Plan Bühne, Licht & Strom
Mst. 1:100 auf A3 hoch
27.Mai 2018
Li Sanli +41 78 636 50 12
mail@sanli.ch



Scheinwerferlegende

Vom Gastspielort zur Verfügung gestellt:

- ETC S4 Zoom 25/50°, 10 Stück
- Robert Juliat SX 714, 2 Stück
- Par 64, CP 62, 12 Stück
- 7 Clamps und Safeties für unsere HQL-Lampen
- 16 Switchchannels im Rigg, Anschluss T13 oder Schuko

Von der Company mitgebracht:

- HQL Lampen, 7 Stück
- Baufuter, 8 Stück
- DJ-Movers, 2 Stück
- Regent-Industrielampen, 10 Stück
- Ventilatoren und Stehlampe

Strom und Signal, vom Gastspielort

- Starkstromanschluss 3Ph/N/PE rot/weiss, CEE 16 A
- Vom Lichtpult aus schaltbarer T13 (oder Schuko)-Stromanschluss 16 im Rigg, 5 am Boden
- Direkter Stromanschluss T13 oder Schuko
- DMX und 1 DMX-Splitter
- Direkter Stromanschluss T13 oder Schuko für Ton
- Datenkabel FOH (Laptop HDMI Out) - Beamer

Alle Scheinwerfer und Geräte (ausser die 3 Nebelmaschinen Vario und Orca) haben CH-3-Pol-Stecker (T12), wir haben Adapter auf Schuko, aber NICHT auf Zekon blau.

10. PLAN TON, LAUTSPRECHER UND INSTRUMENTE (PDF)

Girl from the Fog Machine Factory

by Thom Luz

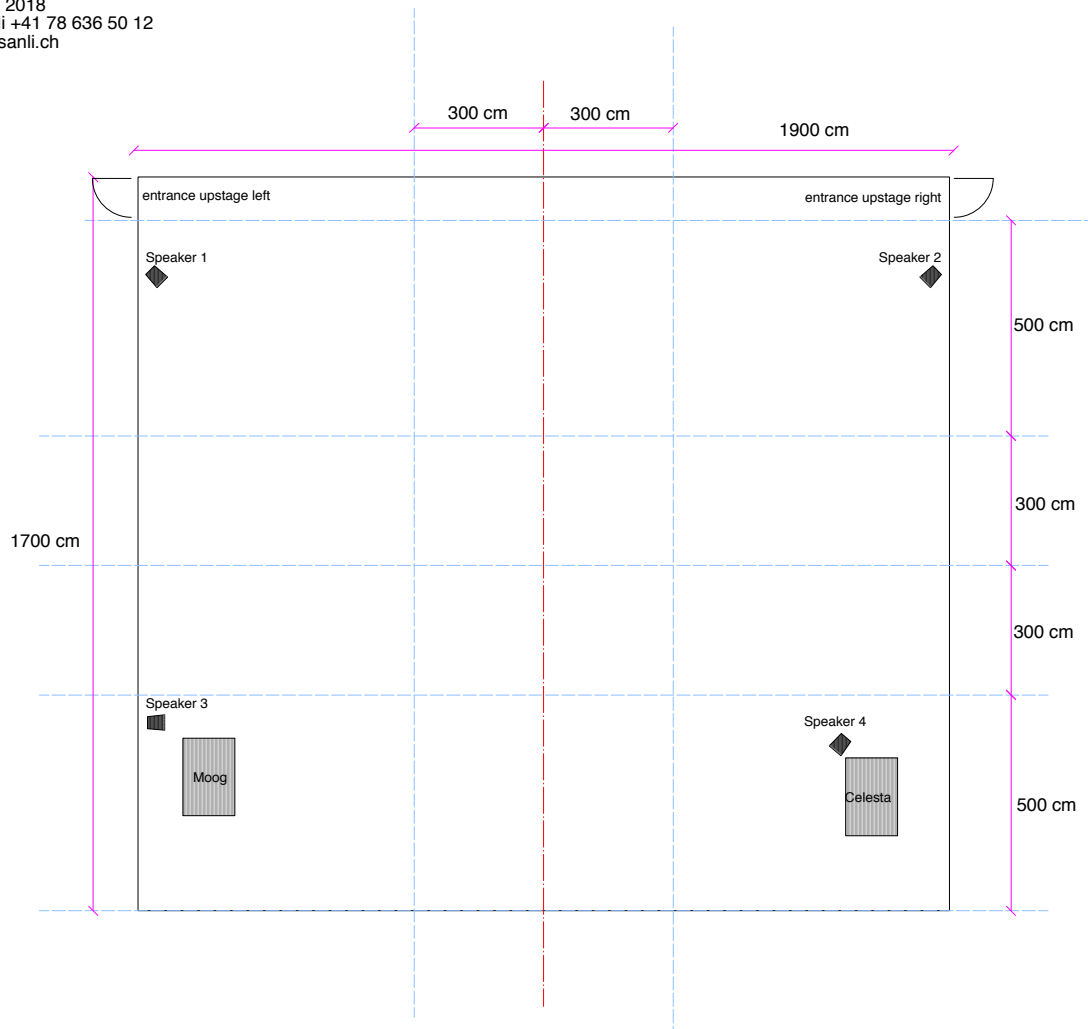
Plan Stage, Light, Sound, Signal and Power

Mst. 1:100 printed on A3 vertical

27.Mai 2018

Li Sanli +41 78 636 50 12

mail@sanli.ch



11. BILDER

